

Sie wollen helfen....

... treten Sie dem Förderverein bei!

Der Verein der Freunde und Förderer der Vorgebirgsschule, Alfter e.V. wurde 1985 von Eltern und Lehrern gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt,

- Eltern, Sorgeberechtigte, Lehrer und Freunde der Schule zusammenschließen, um die Arbeit der Schule ideell und finanziell zu unterstützen.
- die Schule bei der Beschaffung von Lehr- und Ausbildungsmaterial zu unterstützen, sofern öffentliche Mittel hierfür nicht oder nicht in ausreichendem Maße zur Verfügung stehen.
- bedürftige Schüler/-innen, deren Erziehungsberechtigte einen Eigenanteil für besondere schulische Veranstaltungen nicht oder nur teilweise aufbringen können, finanziell zu unterstützen.
- die Elternarbeit in Schul- und Erziehungsfragen sowie bei Schulveranstaltungen zu fördern.

Wir freuen uns, wenn Sie Mitglied unseres Vereins werden und unsere Ziele unterstützen.

Spendenkonto und Bankverbindung:

Förderverein der Vorgebirgsschule
Konto-Nr.: 374 307 1
BLZ: 370 605 90

IBAN: DE 45 3706 0590 0003743017

BIC: GENODED1SPK
Sparda Bank West

... so finden Sie uns

Die Vorgebirgsschule liegt in unmittelbarer Nähe zum Alfterer Ortskern.

Sie erreichen uns
aus Richtung Bonn oder Köln mit der Stadtbahnlinie 18, Haltestelle Alfter/Alanus Schule
aus Bonn-Duisdorf oder Bornheim mit der Buslinie 633, Haltestelle HerTERSplatz.



Vorgebirgsschule

***Förderschule des Rhein-Sieg-Kreises
Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung***

***Schlossweg 6
53347 Alfter***

*Tel.: 02222-9460
Fax: 02222-946170*

www.vorgebirgsschule.de

Wir stellen uns vor...

... unsere Schule

Die Vorgebirgsschule Alfter ist eine Ganztagschule für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (Alter vom 6. bis zum 19. Lebensjahr). Unsere Schulform deckt die gesamte Schulzeit von der Einschulung bis zur Berufsorientierung ab. Unterricht findet im Klassenverband bzw. klassenübergreifend in Kleingruppen sowie in Einzelförderung statt.

Die Schüler/-innen kommen aus dem linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis. Sie werden mit Kleinbussen zwischen Wohnort und Schule befördert. Zu unserem Einzugsgebiet gehören mehrere Wohn- bzw. Heimrichtungen für Kinder und Jugendliche mit komplexen Behinderungen.

... unsere Grundgedanken

Unser Ziel ist die Entwicklung weitestgehender Eigenständigkeit der Schüler/-innen in ihrem sozialen Umfeld als handelnde, erlebende und gestaltende Menschen. Wir sind offen für alle Angebote und Möglichkeiten von Inklusion und Integration im Sinne der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen.

Im Mittelpunkt stehen die Schüler/-innen mit ihrer individuellen Lernbereitschaft und Lernfähigkeit sowie ihren persönlichen Bedürfnissen und Voraussetzungen. Wir bieten allen Schüler/-innen entsprechend ihrem individuellen Entwicklungsstand passende Lerninhalte in vielseitigen Entwicklungs- und Fachbereichen:

- Emotionalität
- Kognition
- Kommunikation
- Motorik
- Sozialverhalten
- Wahrnehmung

Die Zusammenarbeit mit Eltern und Betreuern ist uns besonders wichtig. Regelmäßiger Erfahrungsaustausch im Rahmen von Gesprächen, Mitteilungen, wechselseitigen Besuchen oder Hospitationen sowie gemeinsame Planung und Gestaltung unserer Feste und Feiern bieten hierzu vielfältige Möglichkeiten.

... unser Unterricht und unser Schulleben

Schwerpunkte des Unterrichts:

- Berufsvorbereitung
- Deutsch und Mathematik
- Förderpflege und basales Körpererleben
- Medienerziehung
- Musisch-ästhetische Erziehung
- Religiöse Erziehung und Ethik
- Sachunterricht und Umweltorientierung
- Schülervertretung und Schülerzeitung
- Sport und Schwimmen
- TEACCH und Unterstützte Kommunikation
- Werkbereiche Hauswirtschaft, Holz und Metall mit Fahrradwerkstatt

Therapeutische Angebote

(nach ärztlicher Verordnung – auf Rezept):

- Physiotherapie / Krankengymnastik
- Sprachtherapie / Logopädie
- Ergotherapie

Ergänzend finden u. a. folgende Aktivitäten statt:

- Ausflüge, Besuche und Besichtigungen
- Berufspraktika
- Sportliche Wettkämpfe
- Klassenfahrten und „Globetrotter-Touren“
- Museumsbesuche
- Ökumenische Gottesdienste
- Teilnahme an Wettbewerben

Zusammenarbeit und Austausch mit anderen

Institutionen, zum Beispiel:

- Arbeitsagentur
- benachbarte Schulen und Kindertagesstätten
- berufsbegleitender Dienst
- familienunterstützender Dienst
- Lebenshilfe, Caritas, Diakonie, ASB
- Sozialraumkonferenz Alfter
- Werkstätten für Menschen mit Behinderung

... unser Außengelände besteht aus

- einem naturnahen Spielplatz
- einem Sportplatz
- Kletter- und Schaukelgerüsten
- zwei Sandbereichen

... unser Schulgebäude verfügt über

- zwölf Klassenräume mit Nebenräumen und teilweise ebenerdigen Terrassen
- eine Turnhalle
- ein therapeutisches Schwimmbecken
- einen Snoezelraum
- einen Bewegungsraum
- einen Musikraum
- einen Wahrnehmungs-/Schwarzlichtraum
- zwei Lehrküchen
- einen Hauswirtschaftsraum (Wäschepflege)
- einen Computerraum
- einen Kunst- und Tonraum
- einen Holzwerkraum
- einen Metallwerkraum mit Fahrradwerkstatt
- mehrere Gruppen- und Materialräume

Eine großzügige Schulerweiterung wurde 2010 fertiggestellt.

... bei uns leben, lernen und arbeiten

- ca. 110 Schülerinnen und Schüler
- ca. 35 Förderschul- und Fachlehrer/-innen
- Lehramtsanwärter/-innen
- eine Kinderpflegerin, eine Krankenschwester
- eine Sekretärin
- Küchen- und Hauswirtschaftskräfte
- ein Hausmeister
- Mitarbeiter/-innen im Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder im freiwilligen sozialen Jahr (FsJ)
- individuelle Integrationshelfer/-innen
- Therapeuten (aus „freien“ Praxen)

... unser Leitbild als Schulgemeinschaft

Maßstab für unser Handeln als Schulteam und Ausdruck unserer Ethik ist unser Leitbild:



Wir laden Sie herzlich ein, sich selbst beeindruckt zu lassen und freuen uns über interessierte Besucher und Unterstützer.